

Akteursanalyse – Netzwerkkarte erstellen

1. Liste an Akteuren erstellen

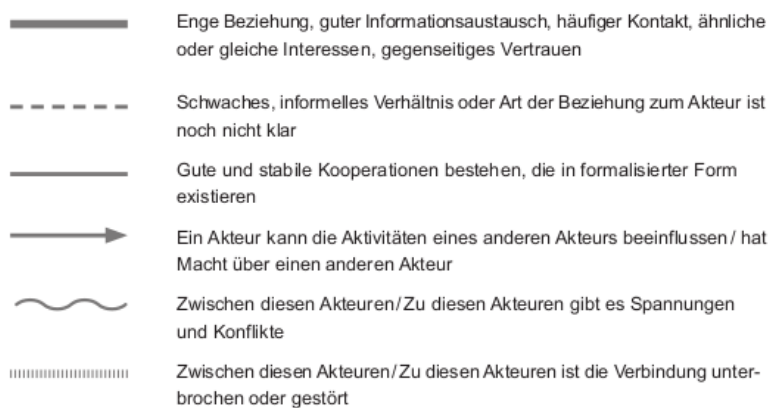
Überlegen Sie bitte, welche Akteure für Ihr Netzwerk rund um Ihr Projekt z.B. Lerncafé vorhanden sind und zu folgenden Aspekten passen könnten:

- Öffentlichkeitsarbeit
- sensible Ansprache von Betroffenen
- Strukturen der Erwachsenenbildung
- Lernangebote: welche gibt es bereits, wer könnte ein eigenes Interesse an einem Angebot haben (z. B. kommunale Eigenbetriebe, wirtschaftliche Unternehmen)?
- politischer Lobbyarbeit und Finanzierung

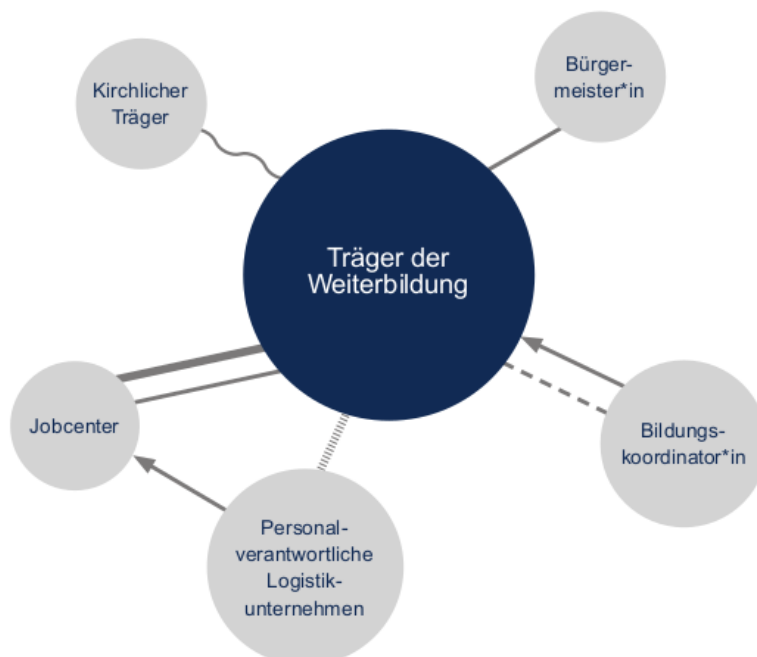
Gleichzeitig sollte bei dieser Recherche überlegt werden, durch welche Erfahrungen und Expertisen der jeweilige Akteur für das Netzwerk attraktiv wäre und welche Vorteile der jeweilige Akteur aus dem Netzwerk ziehen kann. Wenn es in einem weiteren Schritt an die Gründung des Netzwerks geht, hat man dadurch bereits Argumente, um einen Akteur für das Engagement im Netzwerk zu gewinnen.

2. Beziehungen zwischen den Akteuren

Zeichnen Sie die Akteure und die Beziehungen in Ihre Akteurslandkarte ein.



Beispiel:



3. Auswertung der Akteurslandkarte

Schauen Sie sich die Arbeitsergebnisse in Ruhe an und überlegen Sie, ob die Zeichnung Ihre aktuelle Lage widerspiegelt.

Gibt es Akteure, die noch fehlen?

Was fällt Ihnen auf?

Welche Aktivitäten leiten sich aus der Analyse ab?

Was sind die nächsten Schritte, um ihr Projekt lokal gut zu verankern?

Welche Akteure müssen Sie überzeugen?

Welche Akteure eignen sich als Kooperationspartner?

Zu welchem Akteur sollten die Fäden
wieder aufgenommen werden?

Im Laufe der Umsetzung ihres Projektes ist es ratsam, immer wieder auf diese Momentaufnahme zurückzukommen und zu überlegen, inwiefern sich die Situation verändert hat.

Welche Akteure sind hinzugekommen oder nicht mehr vorhanden?

Wie ist die Beziehung zu den Akteuren?

Dies hilft im Laufe Ihrer Arbeit bei der Neuausrichtung der Strategie und zeigt gleichzeitig die Früchte Ihrer Arbeit im Prozess der Verankerung.

Ihre Notizen:

Umgang mit Zuständigkeiten

1

allg. Infos

Verweis auf Fachstellen
Lernmaterial

...

- Newsletter*

angeleitete

- Es muss feste Ansprechpartner geben!

- Austauschtreffen
↳ vllt. auch mal themabezogen

- Netzwerke

- Mentor:innen

- regelmäßiges Feedback

- Materialkunde bei Schulungen

- Arbeitskreis

- Fortbildungen → Zusammenhalt

- Verweismöglichkeiten kennen

↳ Koordinator*innen können Katalog bereitstellen*

- aktuelles & -regelmäßige
Infos

Umfang des Engagements

2

zeitlich
Privatsphäre
Selbstfürsorge
...

klein anfangen
↳ "mehr machen kann man
später immer"

Handynummer (vhs cloud) → vllt. "Diensthandy" bereit-
stellen + Zeiten kommunizieren

Grenzen der Aufgabe (Verweis an Beratungen)

Wo findet das Ehrenamt statt? (Raumangebot)

Ausstattung d. Ehrenamtlichen (zentrale Nummer, E-Mail...)

Vereinbarung des Aufgabenbereichs
Workshops Selbstfürsorge!

Zuhören! → Räume zum Zuhören schaffen (als EKO)

nicht zu Hause arbeiten

Den Kurs familiär gestalten, aber den privaten Raum wahren.

eigene Grenzen wahrnehmen und entsprechend handeln

Weitere Tipps & Tricks aus der Praxis

4

- Vernetzung m. regionalen (Netzwerk-)partnern
- „Fang klein an“
 - über „Nein-Sagen“ sprechen !!
- Forum zum Austausch → neue/interessierte und erfahrene EA + EA-Koordination
- Zuständigkeiten klären
- man kann/nicht alles machen muss
- Hilfe holen
- Stetige fachliche Weiterbildung anbieten
 - kostenlose Webinare
 - ↳ DSEE, paritätischer, dia konie,

Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit

3

wichtig wäre:

Material zu erhalten
Ansprechbarkeit der Verantwortlichen

Gemeinsamkeiten in der Gruppe

WhatsApp-Gruppe

„Danke“-E-Mails an Motortagen

Ehrenamts-Stammtisch

Ehrenamts-Card

Versicherung

Fahrtkostenerstattung
gemeinsames Frühstück

Feiern organisieren

Empfehlungsschreiben

Zertifikate

Ehrenamtsnadel

Fortbildungen

Dokumentieren des EA in d.
Öffentlichkeit (Presse, Social Media)

Fallstricke

„zu viel Lob“

finanzieller Rahmen

Erwartungshorizont
entwickelt sich

Bewertung v.
einigen EA?

→ Wer bekommt
sie wann +
warum?

Abschluss

Was ist ihre
wichtigste Erkenntnis?



Worauf wollen Sie
in Zukunft achten?

